



Aktionsbaukasten für den Ländlichen Raum Baden-Württembergs

Die Studie „Jugend im Ländlichen Raum Baden-Württembergs“ zeigt, dass sich Jugendliche im Ländlichen Raum mehrheitlich wohlfühlen. Gleichzeitig wurde deutlich, dass Jugendliche mitdiskutieren und mitgestalten wollen und sich Verbesserungen bei Freizeitangeboten, im Bereich Mobilität und Digitalisierung wünschen. Der Aktionsbaukasten bietet hierfür Materialien und Formate.

Die Jugendstiftung Baden-Württemberg bietet im Auftrag des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz seit 2022 den „Aktionsbaukasten für den Ländlichen Raum“ an.

Ausgebildete Trainerinnen und Trainer kommen vor Ort und führen Workshops durch. Die Ergebnisse, Ideen und Wünsche der Jugendlichen werden anschließend Verantwortlichen der Kommune übergeben. Weiter wird vereinbart, wie es weitergeht. Also wann die Jugendlichen eine Rückmeldung bekommen und wie die Kommune und die Jugendlichen weiter in Kontakt bleiben möchten. Die Workshops bieten damit wichtige Impulse für eine nachhaltige Jugendbeteiligung vor Ort.

Die Workshops eignen sich besonders gut für **kleine Kommunen im Ländlichen Raum**, die bislang wenig Erfahrungen im Bereich der Jugendbeteiligung haben. Gebucht werden können die Workshops von allen interessierten Einrichtungen in ländlich geprägten Orten, zum Beispiel von der Kommune, von Jugendverbänden, Schulen, Vereinen oder kirchlichen Einrichtungen.

Raum, Verpflegung und Werbung der Teilnehmenden müssen von der buchenden Institution übernommen bzw. gestellt werden.

Gerne beraten wir Sie im Vorfeld, wie Sie Jugendliche ansprechen können und welches Format am besten zu ihren Bedürfnissen passt. Auch Workshops im Rahmen von Ferienprogrammen sind möglich.

Jugendstiftung Baden-Württemberg
Birgit Schiffers, schiffers@jugendstiftung.de
<https://studie.land/aktionsbaukasten/>



Gefördert
durch



Modul A: Was bedeuten die Studienergebnisse für uns?

Interaktive Materialien, Präsentationen zur Studie „Jugend im Ländlichen Raum“ und Lerneinheiten (45 und 90 Minuten) helfen dabei, über die Studienergebnisse miteinander ins Gespräch zu kommen.

Das Material steht auf der Website zum [kostenlosen Download](#) zur Verfügung.

Modul B: Homepage-Check deiner Kommune

Zusammen mit einem Trainer-Team nehmen Jugendliche die Homepage der eigenen Kommune unter die Lupe. Die Ergebnisse und Verbesserungsvorschläge werden aufbereitet und der Kommune übergeben.

- Zielgruppe: Schulklassen, Gruppen aus dem Jugendhaus oder aus Vereinen
- Dauer: 2,5/4 Stunden
- Unkostenbeitrag pro Workshop: 200/300 Euro

Modul C: Dorfspaziergang

Die Jugendlichen legen selbst die Route fest und machen sich dann zusammen mit einem Trainer-Team auf einen Dorfspaziergang zu ihren Lieblingsplätzen und Orten, für die sie Gestaltungsideen haben. Die Ergebnisse werden anschließend der Kommune übergeben.

- Zielgruppe: Schulklassen, Gruppen aus dem Jugendhaus oder aus Vereinen
- Dauer: 2,5/4 Stunden
- Unkostenbeitrag pro Workshop: 200/300 Euro

Modul D: Jugendliche im Gespräch mit der Kommune

Dieses Format ermöglicht einen moderierten Austausch von Jugendlichen mit der Bürgermeisterin oder dem Ortsvorsteher über ihre Wünsche für den Wohnort und wie sie sich beteiligen möchten.

- Zielgruppe: Schulklassen, Gruppen aus dem Jugendhaus oder aus Vereinen
- Dauer: bis 2,5/3-4 Stunden
- Unkostenbeitrag pro Workshop: 200/300 Euro

Projekttag Jugendbeteiligung

Der Projekttag wird individuell abgestimmt und beinhaltet zwei Bausteine von Modul B, C oder D.

- Zielgruppe: Schulklassen, SMV, Gruppen aus dem Jugendhaus oder aus Vereinen
- Dauer: ca. 6 Stunden
- Unkostenbeitrag pro Workshop: 400 Euro

Workshop-Buchungen über: <https://studie.land/aktionsbaukasten/>